

## **Motivationsschub zum Thema Naturenergie anlässlich der 2. Mitgliederversammlung der NaturEnergie Region eG in Hannover.**

Mit seinem detaillierten und überzeugenden Vortrag hat Hans-Josef Fell (MdB) zum Auftakt der Versammlung der NaturEnergie Region Hannover eG die Mitglieder und Gäste gleichermaßen motiviert, ihr Bemühen noch zu verstärken. Aus gutem Grund hatten die Führungskräfte der Genossenschaft zu ihrer Jahrestagung am 3. September in die Berufsschule 14 in Roderbruch - Hannover geladen. Eine von ihr installierte 73 kWp Anlage auf dem Dach liefert hier seit August Solarstrom.

Das Thema des engagierten Bundestagsabgeordneten H.-J. Fell, - „100% Erneuerbare Energie“ - zeigte überzeugend, gerade vor dem Hintergrund des Klimawandels und Ressourcenraubbau mit großen Umweltschäden und Folgekosten, wie den Risiken der Atomindustrie machbare Wege und Lösungen auf. Denn positiver Wille und natürlich auch Mut gehören dazu, diese Pfade zu beschreiten. Fell zeigte sie auf und stellte dar, dass unsere Wind-, Sonnen- und Bioenergienutzung erst am Anfang steht. Leider ist schon enormes Geld für Atom, Kohle und andere Energieträger verschwendet worden, die keine Zukunft bieten, nur weil Multis und Industrie die Politik vor ihren Wagen spannen konnten. Damit muss endlich Schluss sein. Forschung und Industrie-knowhow haben sich mit aller Kraft auf die Erzeugung und Anwendung der NaturEnergie zu konzentrieren. Dazu gehört auch jeder kleine wie große Schritt der Einsparung von Energie und des Ausbaus der alternativen Erzeugung. Die Genossenschaft ist hierzu entschlossen und sieht sich bestätigt in ihrer Zielsetzung für die Region Hannover.

Die Bilanz des Rumpffjahres 2008 des Halbjahres 2009 kann sich sehen lassen. Heute hat die NE 101 aktive Mitglieder, die weit über 200.000,00 Euro in 10 Projekte der Solarenergie auf privaten und öffentlichen Gebäuden mit z. Zt. schon 190 kWp investiert haben. Permanent kommen neue Projekte dazu und die NE geht davon aus, dass bis zum Jahresende 2009 300 kWp installiert sind. Aber auch die Idee, Energieverbundsiedlungen bzw. -gemeinden auszubauen hat die NE auf dem Plan. Schon realisierte Gemeinden mit Feststoff-, Biogas und Sonnenenergieversorgung im Bodenseegebiet wie am Schwarzwald und in Jühnde bei Göttingen sind Vorbilder. An einer Umsetzung im Gebiet Neustadt wird gearbeitet. Dazu bedarf es einer sicheren Vorplanung und Analyse der örtlichen Gegebenheiten um Fehler zu vermeiden. Bei dem hohen Aufwand der Umsetzung aktueller Arbeitsvorhaben der Solarprojekte wurde diese Planung erst einmal auf den Winter 09/10 verschoben. Aber auch dieses Thema bleibt im festen Plan der NE.

Photovoltaik in 6 kWp Bürgersolaranlagen ist das aktuelle sehr interessante Konzept der NE für jeden, der sich für die Förderung der Entwicklung und Nutzung von Solarenergie interessiert. Bei gleichzeitig sicherer Beteiligung als Investor hierzu, bietet die NE eine detaillierte Beratung

Nachdem das Rumpffjahr 2008 der NE noch keinen ausgeglichenen Jahresabschluss gebracht hat, zeigt die Planung und die Situation aktuell für 2009 einen ausgeglichenen Haushalt. Dem Vorstand wie dem Aufsichtsrat wurden in der Versammlung ohne Gegenstimme Entlastung erteilt. Die NaturEnergie Region Hannover eG mit Sitz in Neustadt sieht sich gerade auch nach dem richtungsweisenden und überzeugenden Referat von MdB Hans-Josef Fell auf dem richtigen Wege eines zukunftsweisenden Beitrags zum Umwelt- wie Klimaschutz und zur Energiewende in der Region Hannover. Nachzulesen sind die Ansätze und Empfehlungen von H.-J.Fell unter [www.hans-josef-fell.de](http://www.hans-josef-fell.de), es lohnt sich.